

Drama in der DEL2: Wild Wings verlieren in der Verlängerung gegen Wolfsburg!

Die Wild Wings verlieren in Wolfsburg nach spannendem Spiel in der Overtime mit 4:3. Tolle Leistungen von Bitzer und Spink.

Die Schwenninger Wild Wings mussten sich am Freitagabend in einem spannenden Duell den Grizzlys aus Wolfsburg mit 4:3 nach Verlängerung geschlagen geben. Tylor Spink brachte die Wild Wings zunächst in der 15. Minute in Führung, doch die Niedersachsen drehten die Partie zu Beginn des zweiten Drittels durch Tore von Darren Archibald und Luis Schinko. Ein weiterer Treffer von Tyson Spink im Schlusss Drittel sorgte für den Ausgleich, aber die Grizzlys antworteten mit einem Tor von John Ramage. Teemu Pulkkinen rettete Schwenningen mit seinem Treffer zum 3:3 in die Overtime, nachdem sie zuvor im Überzahlspiel nicht erfolgreich waren.

Die Verlängerung entschied schließlich Julian Melchiori mit einem brilliant gespielten Tor. Wild-Wings-Stürmer Sebastian Uvira zeigte sich enttäuscht über die knappe Niederlage und lobte die Leistung ihres Torwarts Michael Bitzer. Die Wild Wings blicken nun auf ihr nächstes Heimspiel gegen die Straubing Tigers, das am Sonntag um 16:30 Uhr ansteht. Die Zuschauerzahl im Wolfsburger Stadion lag bei 2873, und insgesamt wurden die Wild Wings mit einer Strafenbilanz von 8 zu 4 konfrontiert. Die Tore des Spiels: 0:1 Tylor Spink, 1:1 Archibald, 2:1 Schinko, 2:2 Tyson Spink, 3:2 Ramage, 3:3 Pulkkinen, 4:3 Melchiori.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de